






	<p>KURSNET Das Portal für berufliche Aus- und Weiterbildung der Bundesagentur für Arbeit</p> <p>484.956 Bildungsangebote, 18.831 Studienangebote und Vieles mehr:</p> <p>http://kursnet-finden.arbeitsagentur.de/kurs/index.jsp</p>
	<p>Externenprüfung</p> <p>Wer in einer Tätigkeit lange Berufserfahrung hat, kann bei der zuständigen Kammer die Zulassung zur Externenprüfung prüfen lassen. Wenn dies gestattet wird, kann der Berufsabschluss mit einer Prüfung vor der Kammer nachgeholt werden. Wer sich auf eine Externenprüfung vorbereitet, wird dabei nicht allein gelassen, Bildungsträger bieten Seminare und Lehrgänge an, in denen Sie sich, oft auch berufsbegleitend, vorbereiten können. Fragen Sie in Ihrer Arbeitsagentur nach, ob die Kosten übernommen werden können. Wenn dies möglich ist, erhalten Sie einen Bildungsgutschein.</p> <p>Angebote für diese Vorbereitungskurse finden Sie in KURSNET.</p>
	<p>Mit dem Lotsenportal "Perspektive Wiedereinstieg" werden Frauen unterstützt, die nach einer Familienphase zurück in den Beruf wollen</p> <p>Wenn Sie nach einer Familienzeit den Wiedereinstieg planen, in Deutschland noch nicht in Ihrem Beruf gearbeitet haben oder sich neu orientieren, weil Sie Familienpflichten mit dem Beruf vereinbaren wollen, finden Sie hier viele Informationen und Anregungen.</p> <p>Um Ihre Teilzeittätigkeit und Ihre Karriere besser planen zu können, nutzen Sie auch den Wiedereinstiegsrechner.</p> <p>http://www.perspektive-wiedereinstieg.de</p>
	<p>NeW Netzwerk Wiedereinstieg Hessen - Hessische Träger unterstützen Frauen beim Wiedereinstieg</p> <p>Im Netzwerk Wiedereinstieg Hessen bringen die beteiligten Partner ihre jeweiligen Kompetenzen in Form von Projekten ein. Diese umfassen je nach Träger verschiedene Angebote: von individueller Beratung zu Leben und Beruf sowie Coaching und Mentoring über zielorientierte fachliche Weiterbildung und digitaler Kompetenz bis hin zu Betriebspraktika, Stellenvermittlung oder Begleitung bei der Existenzgründung.</p> <p>http://www.new-hessen.de/</p>

	<p>Hessencampus</p> <p>Die Bildungsberatung ist ein wichtiger Schlüssel zum Lebensbegleitenden Lernen. Aus diesem Grund gibt es 21 regionale HESSENCAMPUS Initiativen. Hier stehen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für Ratsuchende in Fragen rund um das Thema Bildung zur Verfügung. Mehr zur HESSENCAMPUS Bildungsberatung erfahren Sie hier</p> <p>http://www.hessencampus.de/</p>
	<p>Veranstaltungsdatenbank der Bundesagentur für Arbeit</p> <p>Jede Agentur für Arbeit bietet Veranstaltungen zu vielen verschiedenen Themen an. Viele davon sind öffentlich, informieren Sie sich. Aktuelle Termine finden Sie hier:</p> <p>https://con.arbeitsagentur.de/prod/apok/metasuche/suche/veranstaltungen</p>
	<p>Die Broschüre der Stiftung Warentest „Weiterbildung finanzieren“ gibt den Überblick über die wichtigsten Förderungen.</p> <p>Damit sich mehr Menschen als bisher immer weiter fortbilden, haben Bund und Länder in den vergangenen Jahren neue Förderprogramme aufgelegt und Bewährtes wie das Meister-Bafög reformiert. Die Stiftung Warentest fasst zusammen, welche Hilfen es für Ihre Weiterbildung gibt.</p> <p>https://www.test.de/Leitfaden-Weiterbildung-finanzieren-Weiterbildung-zahlt-sich-aus-4886405-0/</p>
	<p>Anerkennung ausländischer Schul- und Berufsabschlüsse</p> <p>Lassen Sie Ihre Abschlüsse prüfen, damit Sie wissen, was in Deutschland anerkannt wird. Erst dann können Sie weiter planen.</p> <p>https://www.hessen.netzwerk-iq.de/angebote/angebote-fuer-personen-mit-auslaendischer-berufsqualifikation/aner kennungsberatung.html</p>

Wenn Sie bereits einen in Deutschland anerkannten Berufsabschluss haben, prüfen Sie bitte genau, ob eine Weiterbildung Sie weiterbringt, oder ob Sie eher unsicher sind, auf dem Arbeitsmarkt bestehen zu können. Für Beides gibt es Unterstützung, lassen Sie sich beraten.